

Zettel volley ins Glück

Fußball-Bezirksliga Ein Spieltag wie gemalt für den FCR. Derendingen auswärts ohne Punkt.

VfL Pfullingen II – FC Rottenburg

0:1 (0:0). Loris Zettel war der Rottenburger Matchwinner: Mit seinem Volleyschuss nach einem abgewehrten Freistoß sorgte der Mittelfeldspieler kurz vor Schluss für den Siegtreffer des Tabellenführers beim Aufsteiger – der ideale Zeitpunkt für Zettels erstes Saisontor. „In der ersten Hälfte hat es noch nicht so ganz gepasst bei uns, nach der Halbzeit war die Einstellung dann eine andere“, sagte FCR-Trainer Frank Eberle, der auf die angeschlagenen Rene Hirschka, Adrian Dettling und Steffen Reichert verzichten musste. „Wir haben derzeit auch das Glück des Tüchtigen“, sagte Eberle. Denn in der 80. Minute hatte Pfullingen die große Chance zum 1:0, der Kopfball ging aber am Tor vorbei. „Das war eine enge Kiste“, sagte der FCR-Coach, der sich mit seinem Team über einen beinahe perfekten Spieltag freuen konnte. Denn die Rottenburger Verfolger aus Reutlingen patzten: Croatia spielte nur Remis, die Young Boys verloren gar gegen Eningen zu Hause.

TSV Dettingen/Erms – TV Derendingen 1:0 (1:0). Der TVD schießt keine Tore mehr, bleibt auch im

dritten Spiel hintereinander ohne Treffer – und rutscht in der Tabelle weiter ab auf den 13. Platz. Markus Müller sorgte schon nach einer Viertelstunde für den einzigen Treffer des Tages. Derendingen verlor somit auch das fünfte Auswärtsspiel und steht im Heimspiel am Wochenende gegen den Drittlezten Zainingen schon mächtig unter Druck.

Young Boys Reutlingen – TSV Eningen/A. 2:3 (1:1). Der Absteiger verliert gegen den Aufsteiger, die Young Boys müssen nach dem Pokal-Aus in Tübingen den nächsten Rückschlag einstecken und schlittern in die Krise. **ST**

Resolute Schiedsrichterin

Daniela Kottmann (Ehingen) leitete die Bezirksliga-Begegnung des FC Rottenburg beim VfL Pfullingen II souverän. Und ließ sich nichts gefallen: Der einstige Pfullinger Verbandsliga-Kicker Yasin Yilmaz glaubte in der ersten Hälfte, die 20-Jährige belehren zu müssen: „Wir sind hier beim Männerfußball.“ Die resolute Reaktion: Kottmann zeigte Yilmaz die Gelbe Karte, fortan war Ruhe.
